

ECHA/NA/12/40

Neue Version der QSAR-Toolbox wird im Rahmen eines Workshops im November vorgestellt

Die Europäische Chemikalienagentur (ECHA) lädt gemeinsam mit der OECD Benutzer aus der Industrie zu einem Workshop am 20. November in Helsinki ein, um die Version 3.0 der QSAR-Toolbox vorzustellen. Unternehmen werden gebeten, ihr Interesse an einer Teilnahme bis zum 17. Oktober bekannt zu geben.

Helsinki, 13. September 2012 – Zweck dieses Workshops ist die Vorstellung der neuesten Version der QSAR-Toolbox der OECD. Der Workshop wird sich dabei vor allem damit befassen, wie Registranten mit der QSAR-Toolbox Version 3.0 der OECD Lücken bei (Öko)Toxizitätsdaten schließen können, um ihren Informationsanforderungen nachzukommen. Die ECHA und die OECD möchten zudem Feedback vonseiten der Industrie über die Verwendung der Toolbox einholen sowie etwaigen Bedarf an der Implementierung zusätzlicher Funktionen und an der Bereitstellung anderer Supportdienste ermitteln.

Die Version 3.0 enthält zahlreiche neue Funktionen, eine Live-Demo wird daher fester Bestandteil der Veranstaltung sein.

Maximal **30 Teilnehmer** sind für diesen Workshop vorgesehen, und es wird darauf geachtet, ein möglichst repräsentatives Publikum aus verschiedensten Industriezweigen zu gewährleisten.

Bitte geben Sie Ihr Interesse an einer Teilnahme am Workshop spätestens bis zum **17. Oktober 2012** bekannt und füllen Sie dazu das entsprechende Online-Formular aus.

Neue Funktionen der QSAR-Toolbox 3.0:

- Aufnahme zusätzlicher Datenquellen
- erweiterte Suchmaschine
- 22 neue mechanistisch und endpunktspezifische Profiling-Systeme
- quantitative Toxizitätsvorhersage für Gemische
- Vorhersage von Tautomerien

- Vorhersage hinsichtlich des Stoffwechsels
- Implementierung von Adverse Outcome Pathways (AOP) im Zusammenhang mit der Hautsensibilisierung, ergänzt durch drei neue Datenbanken, die AOP-Daten zur Hautsensibilisierung enthalten
- vier neue Simulatoren (Autoxidation und Hydrolyse)
- erweitertes Berichterstattungsmodul zur Handhabung von Gemischen, Tautomeren und Metaboliten

Was ist die QSAR-Toolbox?

Die QSAR-Toolbox ist ein Softwaretool der OECD, das zur Schließung von Datenlücken bei (Öko)Toxizitätsdaten entwickelt wurde, die zur Beurteilung der Gefahren von chemischen Stoffen sowie zur Gruppierung von chemischen Stoffen in Kategorien erforderlich sind. Sie kann auch zur Entwicklung integrierter Prüfstrategien verwendet werden. Insbesondere können REACH-Registranten die QSAR-Toolbox als Hilfsmittel für die Entwicklung einer alternativen Methode zu Tierversuchen verwenden, um ihren Informationsanforderungen nachzukommen.

Weitere Informationen

- Seite zur Veranstaltung
https://staging-production.echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/67f24471-8cd5-4809-9ff1-bfa9c3141bf5
- QSAR-Toolbox
<http://www.qsartoolbox.org>
- Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
qsar-toolbox@echa.europa.eu